

Heinrich Harrer

LADAKH

Götter und Menschen
hinterm Himalaya

Mit 154 Farbfotos und
einer Übersichtskarte

Pinguin-Verlag, Innsbruck
Umschau-Verlag, Frankfurt/Main

Inhalt

Seite 7

Ladakh

Seite 9

Straßen und Brücken

Serpentinen aufs Dach der Welt - „Sven Hedin was here“ - An Drahtseilen über Flüsse - Zwischen Gletscher und Wüste - Karawanenspurten im Sand

Seite 25

Klöster und Landschaften

Lamayuru, Heiligtum im See - Versteinerte Wellen - Oasen im Tal - Zinnen, Türme, Kuppeln - Der Indus - Beten unterm Phallus

Seite 45

Menschen und Tiere

Eine Trägerin für 30 Pfennig - Vorsicht, Vogelscheuche lebt! - Fremde von jenseits der Berge - In einem ladakhischen Haus - Kinder, Kinder - Bruder Yak

Seite 69

Mönche und Nonnen

Zu Gast im Heiligtum - Gottesdienst unter freiem Himmel - Ladakh: Toleranz und ein Himmel nach Maß - Die Frauen mit den geschorenen Köpfen

Seite 84

Sitten und Gebräuche

Buttertee: Suppe oder Getränk? - Ein Haus aus Mist - Der Weber - Wasser, kostbarstes Naß - Rosen und Aprikosen

Seite 100

Leh, die Hauptstadt

Auf den Spuren Schlagintweits - Potala oder Fata Morgana?

Seite 112

Steine und Farben

An der Mani-Mauer - Gold, Silber, Fels - Heilige zum Mitnehmen - Mühlen, die Gebete mahlen - Luft ist der beste Konservator - Ein Flut, der Tausende kostet

Seite 128

Geister und Dämonen

Das Orakel saugt Krankheiten aus - Hundemumien und Widderköpfe - Mit Pfeil und Bogen gegen das Böse

Seite 145

Das Fest in Hemis

Ein Teenager wird Gott - Maskentänze beim Mysterienspiel - Eine Thanka, so hoch wie ein Haus - Konversation mit einer Inkarnation

Seite 170

Sachwortregister

Seite 172

Bibliographie